

HNA.DE

Ingenieur-Studium: Infos für Schüler

Schüler haben sich an der Fakultät Naturwissenschaften und Technik der Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst (HAWK) über das Studium informiert.

www.hna.de/goettingen

Innenstadt wird zeitweise für Verkehr dicht

GÖTTINGEN. Wegen Bauarbeiten in Teilabschnitten der Groner Straße kommt es ab Montag, 18. März, zeitweise zu Sperrungen in der Göttinger Innenstadt. Das kündigte die Stadtverwaltung an.

An der Einmündung Papendiek wird auf einer Länge von 50 Meter defektes Betonpflaster durch eine Asphaltdecke ersetzt. An der Bushaltestelle Kornmarkt müsse gelockerte Hochbordsteine ersetzt werden. Außerdem muss die beschädigte Großpflasterfläche im Kreuzungsbereich Kurze Straße/Kornmarkt wiederhergestellt werden.

Während der Sperrungen für den Individual- und Busverkehr können Anlieferer über die Zindelstraße in die Groner Straße und über die Kurze Straße in die Lange Geismar-Straße gelangen. (p)

Bauarbeiten in Königsallee gehen weiter

GÖTTINGEN. Ab Montag, 18. März 2013, werden die Straßen-, Kanal- und Leitungsträgerbauarbeiten in der Königsallee für den Ausbau im südlichen Abschnitt bis zur Groner Landstraße weitergeführt. Vorgesehen ist, die Straße bis Ende November 2013 fertigzustellen.

Begonnen wird jetzt mit den Kanalbauarbeiten im Kreuzungsbereich Groner Landstraße/Einmündung Königsallee. Die Einmündung Königsallee ist in dieser Zeit voll gesperrt. Die Zufahrt in die Königsallee erfolgt vom Kreisels Godehardstraße. Eine entsprechende Umleitungsschilderung wird eingerichtet. Während dieser 14-tägigen Bauarbeiten wird auf der Groner Landstraße stadtauswärts nur eine Fahrspur zur Verfügung stehen. Die Arbeiten wurden deshalb in die verkehrsarme Zeit der Osterferien gelegt.

Kanalbauarbeiten

Nach Abschluss der Kanalbauarbeiten in der Groner Landstraße wird der Einmündungsbereich in die Königsallee wieder für den Verkehr freigegeben. Im Anschluss daran gehen die Kanalbauarbeiten wieder für drei bis vier Wochen in Richtung „Leine“ unter Vollsperrung bei Zufahrtsmöglichkeiten für Anlieger weiter. (tko)



Gesundheits-Check: Auch Blutdruckmessungen gehörte bei der Aktion im Weender Krankenhaus zu den Angeboten.

Foto: Rampfel

Nieren im Blickpunkt

Großes Interesse an Aktion im Evangelischen Krankenhaus Göttingen-Weende

GÖTTINGEN. Volles Haus beim Aktionstag, den das Nephrologische Zentrum Göttingen und das Blutdruckinstitut anlässlich des Weltnierentages im Evangelischen Krankenhaus Göttingen-Weende veranstalteten. Dicht gedrängt standen die meist älteren Besucher in der Eingangshalle,

um an einem Urin-Schnelltest, einem Blutzuckertest sowie an Blutdruck- sowie Gefäßsteifigkeit-Messungen teilzunehmen. Beim Urintest wurden Zucker-, Nitrit-, Eiweiß- und Blutwerte ermittelt. „Wir finden jedes Mal Besucher, bei denen die Werte schlecht sind“, sagt Dr. Ulf Platzer.

„Diesen Patienten empfehlen wir eine weitergehende Untersuchung.“ Dr. Bernd Schindler untersuchte mit einem Ultraschall-Gerät Halsschlagadern, um zu sehen, ob die Gefäße verkalkt sind, was zu einem Schlaganfall führen kann. Im Patientenforum unter dem Motto „Niere zum Anfassen“

referierte Dr. Volker Schettler zum Thema „Wenig Fett = gesunde Nieren?“ Weitere Vorträge beschäftigten sich mit den Themen Gewichtsreduktion und Dialyse. (ysr)

Video und Fotos zu diesem Thema gibt es auf <http://zu.hna.de/goe1503>



GÖTTINGEN HEUTE UND MORGEN

SAMSTAG

Führung

Altes Rathaus, 15 Uhr Ein Gang durch Göttingens Unterwelt – Geheimnisse alter Gewölbekeller, Anmeldung Telefon 05 51/ 499 800, Markt 9.

Hallenbad

Badeparadies Eiswiese, 9 bis 22.30 Uhr – Lastminute-Tarif ab 21 Uhr, Windausweg 60.

Kinder

Stadtbibliothek, 11 Uhr Die Samsstagsvorleser, für Kinder ab vier Jahren, Gotmarstraße 8.

Musik

Musa, 21 Uhr 30plus-Party mit Djs Ringo, Roy und Albi, Hagenweg 2.
Eins B und Freihafen, 23 Uhr Kill your Idols-Party mit Djane Katina und DJ J.P., Nikolaistraße 1b.

Theater

Deutsches Theater, 19.45 Uhr Sie hören von uns!, Göttinger Bürger spielen die Rolle ihres Lebens (und zeigen ein Stück davon), Premiere, Kartentel. 05 51/ 49 69 11, Theaterplatz 11.

Junges Theater, 20 Uhr Der Vornahme, Komödie von Matthieu Delaporte und Alexandre de la Patellière, Kartentel. 05 51/ 49 50 15, Hospitalstraße 6.

Passage Cheltenham-House, 20 Uhr Black Beauty, ein Tanz-Theaterstück von Boat People Projekt, zwischen Theaterstraße und Friedrichstraße.

Theater im OP, 20 Uhr Es muss ja nicht immer Shakespeare sein, von Daniel Stenmans, Kartentelefon 05 51/ 39 70 77, Käte-Hamburger-Weg 3.

Apex, 20.15 Uhr Hammerschlag und Muffensausen, tragikomische Geschichten aus dem Heimwerkerleben, Burgstraße 46.

Außerdem

Hainberg-Observatorium, 10 Uhr Astronomietag: Tag der offenen Tür, Bismarckstraße.

Förderkreis Planetarium, 14 Uhr Führung auf dem Planetenweg, Sonnenstele Goetheallee.

Victor-Gollancz-Haus, 17 Uhr Universeller Gottesdienst, interreligiöse Feier zum Thema „Der innere und der äußere Tempel“, Geiststraße 7.

SONNTAG

Führung

Altes Rathaus, 14 Uhr Edith Stein und ihre Zeit in Göttingen, Anmeldung Telefon 05 51/ 499 800, Markt 9.

Hallenbad

Badeparadies Eiswiese, 9 bis 22.30 Uhr – Lastminute-Tarif ab 21 Uhr, Windausweg 60.

Kinder

Clavier-Salon, 11.15 Uhr Kinderkonzert mit Gerrit Zitterbart: „Ludwig aus Bonn“, für Kinder ab fünf Jahren, Stumpfbiel 4.

Apex, 16 Uhr Der Gruffelo, mit stilen Hunde Theaterproduktionen, Burgstraße 46.

Musik

Wohnstift, 16 Uhr Soiree mit Schülern der Musikschule Musikuss, Charlottenburger Straße 19.

Theater

Deutsches Theater, 17 Uhr Konrad oder Das Kind aus der Konservenbüchse, von Christine Nöstlinger, DT-Studio, Kartentelefon 05 51/ 49 69 11, Theaterplatz 11.

Außerdem

Real-Einkaufszentrum, ab 7 Uhr Flohmarkt, Weende.

Zoologisches Institut, 10 Uhr Ornithologische Exkursion: Beobachtung durchziehender Vögel an der Northeimer Seenplatte und bei Salzderhelden, Treffpunkt am Parkplatz, Berliner Straße 28.

Deutsches Theater, 11 Uhr Die Finanzkrise als Dauerzustand – Bleibt die Kunst auf der Strecke? Podiumsdiskussion mit dem DT-Förderverein, Theaterplatz 11.

Künstlerhaus, 15 Uhr Kunst und Migration, Gesprächsrunde mit Florian Wüst, Ralf Homann, Anna Okrasko, Aleksander Komarov und anderen, Anmeldung Telefon 05 51/ 448 99, Gotmarstraße 1.

St. Michael, 15 Uhr Saint Patrick's Mass: Messe in englischer Sprache mit dem Gospelchor „ToGether“, anschließende Prozession mit Pipes und Drums zum Irish Pub, Turmstraße 6.

St. Albani, 16 Uhr Wie ein Phönix aus der Asche – wir sehen Tod und Auferstehung. Kirchenpädagogisches Angebot für Kinder ab sieben Jahren und Erwachsene, Albanikirchhof 1a.

Stadthalle, 17 Uhr 12. Kunstgala mit Beteiligung vieler Göttinger Künstler und Kulturinstitutionen zugunsten der Kulturförderung in Göttingen, Albaniplatz 2.

Kirchenkreis mit neuer Spitze

Superintendent Friedrich Selter wird zukünftig von zwei Pastorinnen vertreten

GÖTTINGEN. Die Spitze des Kirchenkreises Göttingen ist wieder komplett. Dr. Dagmar Henze, Pastorin im Kirchengemeindeverband Parochie Obernjesa, vertritt als neue erste stellvertretende Superintendentin Friedrich Selter bei der Leitung des Kirchenkreises. Zweite stellvertretende Vorsitzende bleibt Christiane Scheller, Pastorin der Bethlehemgemeinde auf dem Holtenberg in Göttingen. Die beiden Stellvertreterinnen wurden in dieser Woche beim Pfarrkonvent des evangelisch-lutherischen Kirchenkreises gewählt.

Bei der konstituierenden Sitzung des neuen Kirchenkreistages in der Göttinger St. Johanniskirche wurde Gunda-Marie Meyer aus Eberhausen mit überwältigender Mehrheit zur Vorsitzenden gewählt. Sie ist Mitglied der Synode der Landeskirche Hannovers und war auch Mitglied des letzten Kirchenkreistages. Ihr Stellvertreter ist Dr. Christian Reparon aus Hettershausen. Komplettiert wird der Vorstand des Kirchenkreistages mit Melchior Freiherr von Bo-

denhausen (Niedergandern), Pastor Harald Storz (St. Jacobi Göttingen) und Pastorin Adelheid Ruck-Schröder (Stephanus Göttingen). Außerdem wurden die Mitglieder des Kirchenkreisvorstandes gewählt, die Superintendent Selter und seine beiden Stellvertreterinnen unterstützen. Als geistliche Mitglieder gehören Pastor Martin Hauschild (St. Albani Göttingen), Pastorin Dr. Dagmar Henze (Obernjesa) und Pastorin Wiebke Vielhauer (Waake) dem Vorstand an. Als

nichtgeistliche Mitglieder sind Bernd Leonhard, Bettina Briesemeister, Gernot Gebbert, Martin Arendt, Hermann Schulze und Verena von Breitenbuch gewählt worden.

In neuen Legislaturperiode bis zum Jahr 2018 hat der Kirchenkreistag mit 78 etwa 30 Mitglieder weniger als bislang. Das liegt an der in der vergangenen Amtszeit beschlossenen neuen Zusammensetzung. Früher wurden von den Gemeinden – je nach Größe – ein bis drei Mitglieder delegiert. Nun sind es die Regionen, die in den Kirchenkreistag entsenden. (bsc)

Foto: bsc



„Nun steht der Winter vor der Tür - und friert.“

Das Ende des Gedichts „Winter“ von Heinz Erhardt wirkt in Anbetracht der letzten kalten Tage wieder sehr aktuell. Angesichts der Kälte, griff sich wohl auch ein Passant ans Herz und versorgte die Heinz-Erhardt-Stele, die den Verkehrspolizisten Eberhard Döbermann aus dem Film „Natürlich die Autofahrer“ darstellt, mit einer grünen Strickmütze. Vielleicht ist es aber auch einfach ein Dankeschön für die acht Filme, die Heinz Erhardt hier zwischen 1956 und 1960 drehte. Die Stele aus Plexiglas wacht seit 2003 über die berühmte Kreuzung am Heinz-Erhardt-Platz und erinnert an die Filmstadt Göttingen. (nh)

Foto: Dennis Mielke/nh